

Live: Album-Taufe „Süsse Stille“ am Winterfestival von Bejazz am 20. Januar 2022



Bild Fredi Hallauer

Jütz, das Trio mit Isa Kurz, Daniel Woodtli und Philipp Moll starteten mit einem Stück aus ihrer Anfangszeit. Es führte durch die Alpenregionen vom Tirol in die Schweiz. Natürlich blieben die Stücke nicht so wie sie sind, sondern es wurde alles verjüzt. Was die drei Musiker*innen machten ist einfach grossartig. Sie beherrschten ihre Instrumente, Isa Kurz gleich die Geige, das Akkordeon, das Hackbrett und die Harfe, dazu sang sie hervorragend in einer sehr verständlichen und eigenen Art.

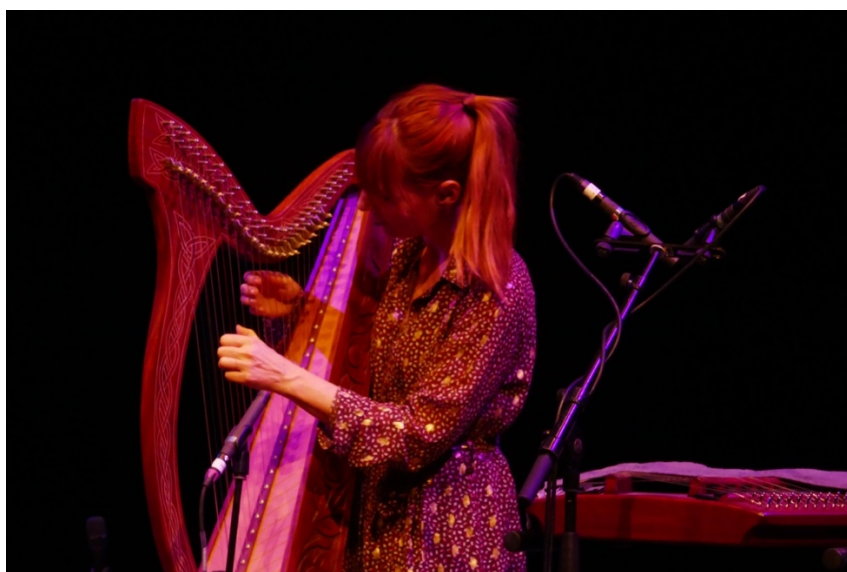


Bild Fredi Hallauer

Daniel Woodtli blies die Trompete und das Flügelhorn und entlockte den Instrumenten auch auf andere Arten Töne. Philipp Moll strich und zupfte den Bass. Alle spielten zwischen Freejazz, Jazz, Volksmusik und Klassik. Nach dem ersten Stück kam der Block mit den Stücken aus dem

Album „Süsse Stille“, welche live doch um einiges lebhafter waren als auf dem Album. Zum Schluss dann noch eines aus früheren Jahren aus dem Gürbetal und als Zugabe dann noch „Der Mond ist aufgegangen“ aus dem neuen Album. Ein grossartiges Konzert, welches einen zum schmunzeln, staunen und träumen brachte.



Bild Fredi Hallauer